

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 OA Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Wiggensbach II: TSV Dietmannsried

Mittwoch, 08.03.2023, 19:30 Uhr

Seger tütet den Sieg für den TSV Wiggensbach II ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 OA Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) traf der TSV Wiggensbach II am vergangenen Mittwoch auf den TSV Dietmannsried. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Detlef Seger, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Bemerkenswert war, dass der TSV Wiggensbach II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Höllein / Seger und Stoll / Bachschneider, die Höllein / Seger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Sterk / Jäger gelang es, Marton / Stöckle im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten - die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Dario Höllein im Einzel gegen Herbert Stoll, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Axel Sterk besiegelte mit einem 14:12, 8:11, 11:6, 12:10 gegen Johann Marton einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Fünf Sätze beharkten sich Detlef Seger und Dominik Stöckle, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beim 0:3 gegen Michael Bachschneider fand Bernd Christiani von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Wiggensbach II und des TSV Dietmannsried in die Box. Mit 11:7, 7:11, 11:7, 11:5 gewann anschließend Dario Höllein gegen Johann Marton und gab dabei nur einen Satz her. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Marton nun 7 Siege bei 5 Niederlagen aus. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Axel Sterk beim 0:3 gegen Herbert Stoll. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:3 (Sterk) und 7: 9 (Stoll). Detlef Seger machte mit Michael Bachschneider bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Dominik Stöckle musste Bernd Christiani Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Was war das für eine Wendung des Spiels! Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Wiggensbach II nun ein Punktekonto von 14:10 Punkten auf, während der TSV Dietmannsried vor dem nächsten Spiel, das am 16.03.2023 gegen den TSV Durach 1921 V ansteht, 9:17 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Wiggensbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.03.2023 gegen den TSV Sulzberg.

Statistik:

TSV Wiggensbach II

Doppel: Höllein / Seger 1:0, Sterk / Jäger 1:0

Einzel: D. Höllein 2:0, A. Sterk 1:1, D. Seger 1:1, B. Christiani 0:2

TSV Dietmannsried

Doppel: Stoll / Bachschneider 0:1, Marton / Stöckle 0:1

Einzel: J. Marton 0:2, H. Stoll 1:1, M. Bachschneider 1:1, D. Stöckle 2:0